Fahrradreisen.de
Deutschlands größte Datenbank für Radreisen

Fulda: von der Quelle bis Hann.Münden

Wenn Flüsse sich küssen

Individuelle Radreise von
Velociped Fahrradreisen

220122

E-Bike-Tour

6 Tage / 5 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 42 bis 64 km, d. 54 km

Teilnehmerzahl: ab 2

Kindertauglich: nein

Anreise 2024

jeden Sonntag: 07.04. bis 13.10.2024

info@fahrradreisen.de +49 2222 979214

info@fahrradreisen.de +49 2222 979214

Wenn Flüsse sich küssen

Der Fulda-Radweg von der Quelle bis Hann. Münden.

Entdecken Sie diese, vielen Radfreunden noch unbekannte, idyllische Fluss-Radwanderroute. Starten Sie in der wildromantischen Rhön auf 950 m Höhe und folgen Sie dem gut beschilderten Fulda-Radweg hinab ins Tal. Durch Wiesen und Felder, größtenteils direkt am idyllischen Flusslauf entlang rollen Sie durch bildschöne Fachwerkstädtchen und am waldreichen Vogelsberg entlang. Richtig gemütlich sausen Sie auf dem asphaltierten Radweg durch das Flusstal. Schön, dass Sie durch die insgesamt sehr flache Wegeführung ausgiebig Zeit haben, die vielfältigen Sehenswürdigkeiten der Region kennenzulernen! Begeistern wird Sie das Barockviertel von Fulda mit Dom, Stadtschloss, Orangerie und dem Adelspalais, Kassel mit den vielen Documenta Kunstwerken sowie als Höhepunkt Hann.Münden, eine Fachwerkstadt von europäischem Rang. Hier am Zusammenfluss von Fulda und Werra endet Ihre Radreise oder Sie verlängern Ihren Radurlaub entlang der schönen Weser.

1. Tag Gersfeld Anreise

Mitten im Biosphärenreservat Rhön liegt der beliebte Luftkur- und Urlaubsort Gersfeld, der von Fulda aus mit Bahn oder PKW schnell erreicht wird. Der historische Marktplatz mit seinen Fachwerkgebäuden und das Barockschloss empfangen Sie mit einer schönen Kulisse. Kostenlose Parkplätze am Hotel / Leihräder ab Hotel.

2. Tag Gersfeld - Fulda 42 km

Am Morgen um 9.00 Uhr bringt Sie ein kurzer Transfer (10 km) mitsamt den Fahrrädern hinauf auf 950 m Höhe zur Wasserkuppe (Rhön). Hier können Sie dem Deutschen Segelflugmuseum einen Besuch abstatten, ehe Sie die ersten Radkilometer zur Fulda-Quelle führen. Von nun an geht's schön bergab und Sie folgen der jungen Fulda auf gut ausgebauten Radwegen durch die herrliche Naturlandschaft der Rhön. Noch einmal über Gersfeld radeln Sie dann der Stadt Fulda entgegen und können hier noch ausgiebig die sehenswerte Altstadt mit Dom und Schlosspark erkunden.

3. Tag Fulda - Bad Hersfeld 55 km

Heute folgt der schöne Radweg den flachen Fulda-Auen durch Wiesen und Felder eingebettet zwischen dem waldreichen Vogelsberg und der Rhön. Ein kurzer Abstecher bringt Sie in die romantische Burgenstadt Schlitz wo nicht weniger als drei Burgen und zwei Schlösser auf Sie warten, ehe Sie am Nachmittag die Festspielstadt Bad Hersfeld erreichen. Hier können Sie in der größten romanischen Kirchenruine Europas die berühmten Festspiele besuchen (Juni, Juli, August) oder Sie relaxen als Kurgast in der frei zugänglichen Römertherme dieses Badeortes.

4. Tag Bad Hersfeld - Melsungen 53 km

info@fahrradreisen.de +49 2222 979214

Eine der schönsten Passagen des Fulda-Radweges erwartet Sie heute und ein weiteres touristisches Highlight liegt am Wegesrand: die Fachwerk-Altstadt von Rotenburg a. d. Fulda ist romantisch eingebettet in die engste Talstelle der Fulda und verzückt Sie bei einer beschaulichen Mittagsrast. Am Nachmittag überqueren Sie den Fluss mit eigener Muskelkraft in einer Gondel der einmaligen Radler-Seilbahn und kommen dann nach Melsungen mit seiner Vielzahl liebevoll restaurierter Fachwerkhäuser und dem besonders schönen Fachwerk-Rathaus, das als eines der Schönsten in Deutschland gilt.

5. Tag Melsungen - Hann. Münden 64 km

Wieder ein Tag mit Höhepunkten auf dem flachen Fulda-Radweg! Sie rollen in die Documenta-Stadt Kassel und werden hier schon weitem begrüßt von der Herkules-Statue, dem imposanten UNESCO Kulturerbe mitten im Bergpark Wilhelmshöhe. Das Museum Fridericianum und die Orangerie im Staatspark Karlsaue lohnen einen Besuch, ehe Sie schließlich in Hann. Münden einrollen, eine der sieben schönst gelegenen Städte der Welt (Alexander von Humboldt). Idyllisch am Zusammenfluss von Werra und Fulda verzaubert die Altstadt noch heute alle Besucher mit über 700 Fachwerkhäusern aus sechs Jahrhunderten und bietet damit ein weiteres highlight dieser abwechslungsreichen Fahrradreise.

6. Tag Hann. Münden Abreise

Heute endet Ihre Reise entlang der Fulda nach dem Frühstück im Hotel. Für alle, die noch weiter radeln möchten, empfehlen wir eine Verlängerung des Radurlaubs entlang der Weser. Falls Sie zurück zum Starthotel in Gersfeld möchten, empfehlen wir Ihnen unseren praktischen Rücktransfer-Service.

Preis pro Person in €: DZ / EZ

- 07.04. – 13.04.2024 Kat. A: 629 / 799
- 06.10. – 13.10.2024 Kat. A: 629 / 799
- 14.04. – 04.05.2024 Kat. A: 689 / 859
- 22.09. – 05.10.2024 Kat. A: 689 / 859
- 05.05. – 21.09.2024 Kat. A: 729 / 899

Wissenswertes

Wissenswertes zur Radreise Fulda: von der Quelle bis Hann. Münden

info@fahrradreisen.de +49 2222 979214

Nachfolgend finden Sie konkrete Informationen zur Fahrradreise auf dem Fulda - Radweg. Sollten Sie weitere Fragen zu dieser Reise haben, so rufen Sie uns ganz einfach an: Tel.: 06421 - 886890.

Anreisemöglichkeit

Bahn - Anreise

Gersfeld ist von allen größeren Städten in Deutschland gut mit der Bahn zu erreichen. Unser Partnerhotel in Gersfeld ist ca. 400m vom Bahnhof entfernt. Aktuelle Fahrplanauskünfte und Preisinformationen finden Sie ganz praktisch unter www.bahn.de

Parkmöglichkeiten am Anreiseort

Unser Partnerhotel in Gersfeld bietet kostenlose Parkmöglichkeiten für die gesamte Dauer Ihrer Fahrradreise. Es stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung, eine Vorreservierung ist nicht notwendig. Detaillierte Informationen zu den Parkmöglichkeiten erhalten Sie mit den ausführlichen Reiseunterlagen zwei Wochen vor Reisebeginn.

Beschaffenheit der Radwege

Von der Fuldaquelle nahe der Wasserkuppe (950 m über NN) bis zu Ihrer Mündung in die Weser führt die Radroute durch unterschiedliche Landschaften des nord- und osthessischen Berglandes. Der größte Teil des Fulda-Radwegs verfügt über asphaltierte Radwege und Wirtschaftswege, teilweise geht es auch über verkehrsarme Landstraßen. Selten folgen Sie Schotterwegen.
Die Route ist durchweg mit "Fuldaradweg" oder "Hessischer Radfernweg R1" ausgeschildert.
Von der Rhön bis kurz vor Fulda geht der Radweg angenehm spürbar bergab. Danach verläuft er durchgängig flach weiter ohne nennenswerte Steigungen bis Hann. Münden.

Verfügbare Leihräder

Wünschen Sie ein Velociped-Leihrad für die Tour, so bringen wir es zu Ihrem Starthotel und holen es an Ihrem Reiseziel selbstverständlich wieder ab. Zur Auswahl stehen Ihnen Damen- und Herrenräder entweder mit 7-Gang-Nabenschaltung und Rücktrittbremse oder 27-Gang-Kettenschaltung und Freilauf. Alle Damenräder haben einen tiefen Durchstieg und Herrenräder stehen in verschiedenen Rahmengrößen zur Auswahl. Unsere Damenräder sind passend für alle Radfreunde ab 150 cm Körpergröße und die Herrenräder ab 165 cm. Weiterhin stehen 8-Gang Unisex E-Räder zur Verfügung. Ihren Radwunsch geben Sie ganz einfach bei der Buchung bekannt.
Die Velociped-Leihräder

Rücktransfer zum Ausgangspunkt der Reise

Freitags besteht die Möglichkeit, um 09:00 Uhr per Transfer mit einem Kleinbus (mit Fahrradtransportanhänger) nach Gersfeld zurück zu fahren (Ankunft dort ca. 11:30 Uhr). Der Fahrer kommt zu Ihrem Hotel und hat Platz für

Sie, Ihr Gepäck und ggf. Ihr privates Rad. Er fährt Sie zurück bis zu Ihrem Starthotel und sorgt so für einen perfekten Rückreiseservice ohne lästiges Umsteigen oder Kofferschleppen.

Extrakosten, die nicht im Reisepreis enthalten sind

Eine möglicherweise anfallende Tourismusabgabe ist nicht Bestandteil des Reisepreises und daher im Hotel vor Ort zu zahlen.

7 Tage Hotline Service

Wenn die Fahrradkette gerissen ist, Überschwemmungen die Weiterfahrt unmöglich machen oder sonstige böse Überraschungen auf Sie warten: Wir sind 7 Tage die Woche für Sie erreichbar und organisieren schnellstmöglich Hilfe.

Pass- und Visumerfordernisse

Für EU-Bürger sind für diese Reise keine speziellen Pass- bzw. Visumserfordernisse zu beachten.

Reiseversicherung

Im Reisepreis ist die gesetzlich vorgeschriebene Insolvenzversicherung bereits enthalten. Darüber hinaus empfehlen wir Ihnen nach Erhalt Ihrer Reisebestätigung den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung, um sich vor finanziellen Nachteilen bei Reiserücktritt, Reiseabbruch, Krankheit oder Unfall zu schützen.

Reiserücktrittsversicherung: Weitere Infos und Online-Versicherungsabschluss

Reisehighlights

Der Dom in Fulda

Der Dom ist nicht nur das berühmteste Wahrzeichen Fuldas, er ist vor allem die bedeutendste Barockkirche Hessens. Seit der Erhebung der Fürstabtei Fuldas zum Fürstbistum ist das Gotteshaus Kathedrale und damit Bischofskirche. Zuvor war sie Kloster- beziehungsweise Stiftskirche des 744 gegründeten Klosters. Die älteste Vorgängerkirche wurde 751 durch Bonifatius geweiht. Auf Wunsch des Heiligen hin wurden seine Gebeine in dieser Klosterkirche bestattet. Sein Grab ist seit dieser Zeit Ziel für ungezählte Wallfahrer. Durch die Grablege des Bonifatius stieg stetig die Zahl der Benediktinermönche und so wurde Erweiterung und Neubau des Klosters und der Kirche notwendig. Dieser Neubau war die Ratgarbasilika, benannt nach ihrem Architekten. Bis ins 11. Jahrhundert war die Basilika der größte Kirchenbau nördlich der Alpen. Fürstabt Adalbert von Schleiffras ließ die Ratgarbasilika 1704 und 1712 unter Beibehaltung aller wesentlichen Merkmale durch den heutigen Dombau ersetzen.

Dom Fulda

Das Stadtschloß in Fulda

Den glanzvollen Mittelpunkt unter den profanen Bauwerken bildet das Stadtschloss, die Residenz der Fuldaer Fürstäbte und Fürstbischöfe. Das heutige barocke Schloss wurde als Vierflügelanlage mit zwei Seitenflügeln, die einen Ehrenhof einfassen, in den Jahren 1708-1714 erweitert. Der Baumeister der Schlossanlage, die auf den Vorgängerbauten entstand, war Johann Dientzenhofer, der auch den barocken Dom erbaute. Die „Historischen Räume des Stadtschlosses“, bieten einen Blick in die Lebenswelt des Absolutismus. Sie können mit dem Fürstensaal den barocken Festsaal mit seinen Nebenräumen besichtigen. Ebenso ist eine Wohnung der Fürstäbte des 18. Jhs., die um 1730 ausgestattet wurde, in den Rundgang eingeschlossen. Vom Schlossturm aus haben Sie einen wunderbaren Blick über Fulda und bei schönem Wetter bis in Vogelsberg und Rhön.

Stadtschloß Fulda

Die Orangerie in Fulda

Die Orangerie, die den nördlichen Abschluss des Schlossgartens bildet, wurde ab 1721 nach Plänen von Maximilian von Welsch, der auch die Pläne für den barocken Schlossgarten geliefert hat, errichtet. Sie wurde für Sommerfeste der Fürstäbte genutzt und diente in den Wintermonaten als Aufbewahrungsort für die beliebten Zierbäumchen wie Zitronen und Orangen. Daher auch der Name Orangerie. Besonders sehenswert ist der Apollosaal in der Mitte des Gebäudes, der heute Frühstücksraum und Café des angeschlossenen Hotels ist. Das Deckenfresko mit dem Spiegelgewölbe zeigt in der Mitte Sonnengott Apoll mit seinem Sonnenwagen. Bei schönem Wetter können Sie die Sonne auf der Terrasse vor dem Apollosaal und einen wunderbaren Blick über den Park zum Schloss genießen.

Orangerie Fulda

Wasserkuppe

Die Wasserkuppe ist mit 950 Metern Höhe über dem Meeresspiegel der höchste Berg Hessens und der Rhön. Doch nicht nur die Höhe der Wasserkuppe sondern auch eine bewegte Geschichte rund um die Wasserkuppe machen den Berg zu einer besonderen Attraktion. Geschichtliche Bedeutung hat die Wasserkuppe vor allem im Zusammenhang mit der Erfindung des Segelfluges aber auch aufgrund ihrer strategischen Bedeutung zur Zeit des Kalten Krieges. Auch aktuelle Sport- und Freizeitmöglichkeiten rund um den Gipfel machen die Wasserkuppe zu einem der beliebtesten Ausflugsziele in Hessen.

Wasserkuppe

Schlitz

„Burgenstadt“ wird Schlitz auch genannt. Die alte Grafschaft nennt zwei Burgen und zwei Schlösser ihr Eigen. Die Vorderburg, heute Sitz des Heimatmuseums, stammt zum Großteil aus dem Mittelalter. Im Renaissancestil wurde die

Hinterburg ausgeführt, die Ursprünglich Teil der Stadtbefestigung war. Am Portal der Schachtenburg findet man das Symbol der Brezel, die im Brauchtum des Schlitzerlandes eine große Rolle spielt. Die Ottoburg ist ein frühbarockes Schloß, das auf der mittelalterlichen Stadtbefestigung steht. Aus spätbarocker Zeit stammt Schloß Hallenburg.

Stadt Schlitz

Rathaus in Bad Hersfeld

Fünf imposante Zwerchgiebel im Stil der Weserrenaissance machen das Hersfelder Rathaus zum dominierenden Profanbau der Innenstadt. Die Schmuckarchitektur um Hauptportal und Nebeneingänge folgt dem künstlerischen Rückgriff auf die Antike. Der von einem Armbrustgeschoss durchbohrte Helm des berüchtigten Raubritters Eberhard von Engern hing Jahrhunderte lang als Trophäe am Giebel des Hersfelder Rathauses und noch heute hält dort ein Replikat die Erinnerung an die Vitalisnacht von 1378 wach.

Rathaus Bad Hersfeld

Kurpark Bad Hersfeld

Paradies der Jahreszeiten – das grüne Herz der Kur- und Festspielstadt Bad Hersfeld. Deutschlands zweitschönster Park 2008 ist mit ca. 7 Hektar eine Oase blühender Vielfalt, ausgestattet mit besonderen Erlebnisbereichen.

Kurpark Bad Hersfeld

Rathaus in Melsungen

Erbaut 1556 nach der Zerstörung des alten Rathauses durch einen Großbrand, gilt es als eines der schönsten Fachwerkrathäuser Deutschlands. Frei nach allen Seiten, mit drei vorragenden Geschossen und seinen polygonalen Ecktürmchen beherrscht es den Melsunger Marktplatz. Gekrönt wird das Gebäude von seinem Mittelturm, in dem sich täglich um 12 und 18 Uhr die geschnitzte Holzfigur des Melsunger Wahrzeichens, der Bartenwetzer zeigt.

Rathaus Melsungen

Karlsaue und Orangerie in Kassel

Die weitläufige Karlsaue zeigt mit ihren künstlich angelegten Seen und Teichen die barocke Gestaltungsform, nach welcher Landgraf Karl den Park im 18. Jahrhundert anlegen ließ. In der Karlsaue liegt auch die leuchtend gelbe Orangerie, ein beeindruckender Barockbau mit zweigeschössigen Pavillons, der 1710 entstand. Das ehemalige Lustschloss der Landgrafen ist als Museum für Astronomie und Technikgeschichte heute immer noch ein attraktiver Anziehungspunkt.

Kassel

Rathaus und Altstadt Hann. Münden

Auf dem Marktplatz inmitten des historischen Stadtkerns mit ca. 700 Fachwerkhäusern liegt einer der schönsten Repräsentativbauten der Weserrenaissance: das Mündener Rathaus. Seit dem Mittelalter Sitz der örtlichen Obrigkeit über die Bürgergemeinde, hat es diese Funktion bis heute bewahrt. Das Rathaus wurde in den Jahren 1603 bis 1618 umgebaut und erhielt seine heute unverwechselbare Schmuckfassade. Den Kern bildet ein gotischer Saalbau aus dem 14. Jahrhundert. An der nördlichen Schmuckseite des Rathauses erklingt täglich um 12.00, 15.00 und 17.00 Uhr ein Glockenspiel, dessen Figurenumlauf eine Szene aus dem Leben des weltberühmten Doktor Johann Andreas Eisenbart darstellt.

Hann. Münden

info@fahrradreisen.de +49 2222 979214

Leistungen

- Transfer zur Wasserkuppe
- ab 6 Personen tägliche Anreise
- Übernachtung mit Frühstück
- Zimmer mit D/Bad/WC
- Gepäcktransport
- Radwanderkarte mit eingezeichneter Route
- Digitale Routenführung per Smartphone App für fast alle Reisen
- Tipps zur Reisevorbereitung
- Touristische Informationen
- 7-Tage-Hotline-Service

Zusatzkosten

- Zusatznächte
- Tourenrad: 89,00 €
- Elektrorad: 239,00 €
- Rücktransfer Gersfeld (Fr 09:00 Uhr, ab 2 Personen): 109,00 €
- Rücktransfer Gersfeld inkl. eigenem Rad (Fr 09:00 Uhr, ab 2 Personen): 149,00 €

Anreise und Basis-Preise 2024

ab **629,- €** (EZ ab 799,- €)	jeden Sonntag: **07.04. bis 13.04.2024** und **06.10. bis 13.10.2024**
ab **689,- €** (EZ ab 859,- €)	jeden Sonntag: **14.04. bis 04.05.2024** und **22.09. bis 05.10.2024**
ab **729,- €** (EZ ab 899,- €)	jeden Sonntag: **05.05. bis 21.09.2024**

info@fahrradreisen.de +49 2222 979214